

Bogensportclub schafft's mit Bravour

Schwarzwälder-Bote, 25.03.2015 05:52 Uhr



Mit der Deutschen Nationalhymne wurde die Siegerehrung bei den Deutschen Meisterschaften mit dem Compound-Bogen eröffnet. Rechts der BSC-

Vorsitzende Clemens Benzing sowie, links der stellvertretende Bürgermeister Matthias Fischer, die den Siegern auf dem Podest gratulierten. Foto: Herrmann

Blumberg. Viel Lob von allen Seiten erntete der Bogensportclub Blumberg für eine bestens organisierte Deutsche Meisterschaft mit dem Compoundbogen in der Blumberger Eichbergsporthalle.

Aus 13 Bundesländern waren 144 Teilnehmer angereist und schossen in den verschiedenen Altersgruppen 13 Deutsche Meister bei den Damen und Herren sowie einen Titelträger mit der Mannschaft aus.

Als Ausrichter erfuhr der BSC viel Anerkennung. Der Veranstalter mit dem Deutschen Bogensportverband zeigte sich mit dem Verlauf der Meisterschaften mehr als zufrieden. "Hier herrscht eine tolle Gastfreundschaft und wir wurden von allen Seiten gut aufgenommen. Mit ihrer Helligkeit und praktischen Infrastruktur bietet auch in Halle gute Voraussetzung", zeigte sich der Vizepräsident des Deutschen Bogensportverbandes Thomas Röher aus Jena angetan vom Blumberger Know-How.

Auch die Leiterin der technischen Kommission und des Kampfgerichtes Steffi Hofmann aus Dessau zollte dem BSC viel Respekt. "Hier herrscht ein guter Teamgeist und die vielen Bogenschützen fühlen sich gut aufgehoben", beschrieb sie die Stimmung.

In den verschiedenen Jugend- und Altersklassen wurden in 13 Wettbewerben die Deutschen Meister ausgeschossen. Zum Abschluss der Hallensaison präsentierten sich die Bogenschützen mit ihren jeweils 60 Schüssen in zwei Durchgängen von ihrer besten Seite. Durchweg hohe Punktzahlen wurden erreicht.

So sicherte sich mit der Tageshöchstzahl bei den Herren, Thomas Schneider vom BSC Hohenraunau mit 587 von 600 möglichen Ringen den Titel. Mit seiner gesamten Familie war der 13-fache Deutsche Jugend- und Juniorenmeister Yannik Schütz vom BSC Erfstadt (Raum Köln) angereist. In der U 20-Klasse war er mit 576 Punkten nicht zu schlagen. Auch Vater Dirk und Bruder Leon überzeugten mit guten Platzierungen. "Wir fühlen uns hier im Süden richtig wohl. In familiärer Atmosphäre sind wir im Gasthof Kranz in Fützen bestens untergebracht", war von ihnen viel Lob zu hören.

Das faire Miteinander fand bei der Siegerehrung mit der Deutschen Hymne ihren Höhepunkt. "Es war für uns eine große Ehre und Freude die zahlreichen Teilnehmer aus ganz Deutschland in Blumberg begrüßen zu können", zeigte sich in diesem Rahmen auch der stellvertretende Bürgermeister Matthias Fischer von diesen nationalen Titelkämpfen angetan.

Mit seinem immer freundlichen Team hatte der BSC um seinen Vorsitzenden Clemens Benzing dieses einmalige Sportevent in der Eichbergsporthalle mit Bravour gestemmt.